

## NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Barbararosstadt Gelnhausen am Montag, den 29. Januar um 19.30 Uhr in der Stadthalle Gelnhausen, in der am 1. April 1997 begonnenen Legislaturperiode.

Anwesend: Karl Franz ( Stadtverordnetenvorsteher )  
Günther Engel ( stellv. Stadtverordnetenvorsteher )  
Anton Spahn ( stellv. Stadtverordnetenvorsteher )  
Hans Adrian  
Renate Baumann  
Ewald Desch  
Hildegard Eckert  
Christopher Garthe  
Eugen Glöckner bis 22.35 Uhr  
Peter Heublein  
Michael Hüther  
Heinz Klauser  
Oliver Kohr  
Jörg Lehnert bis 23.27 Uhr  
Thomas Meyer  
Hubert Müller  
Beate Müller  
Hans Peter Okoniewski  
Manfred Pankerl  
Heinrich Paul  
Normann Peetz  
Brigitte Piechotta  
Wilhelm Reh  
Volker Rode bis 23.00 Uhr  
Robert Runkel  
Monika Sanner-Jakob  
Margot Schäfer  
Walter Schindler  
Petra Schott-Pfeifer  
Elfriede Seipp  
Hans Vetter  
Maria-Doris Viel  
Agathe Walter  
Sigrun Weigand  
Herbert Wirth

entschuldigt: Andreas Lehmann  
Friedhelm Lerch

vom Magistrat: Bürgermeister Michaelis  
Erster Stadtrat Degenhardt  
Gerd Allwardt

Erna Beusch  
Wolfgang Christanz  
Heiner Dudene  
Hansgeorg Engels  
Heiner Hartmann  
Gerhard Klug  
Wolfgang Peters  
Ludwig Sinsel  
Hans-Dietrich Ullrich bis 21.20 Uhr

entschuldigt: Wolfgang Herbert

Schriftführer: Martin Kübart

Stadtverordnetenvorsteher Franz eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht. Die Beschlußfähigkeit wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird durch eine Tischvorlage um Punkt 5.4. ergänzt.

## **T A G E S O R D N U N G**

### **1. Bericht des Magistrat**

Bürgermeister Michaelis berichtet über die im Magistrat geleistete Arbeit.

### **2. Grundstücksangelegenheiten**

#### **2.1. Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 550 m<sup>2</sup> Gemarkung Gelnhausen – Koerdt, Simon, FL.4 Flst. 1456/2 Ulmenstr.**

**Beschluß:** Eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 550 qm aus dem Grundstück Gemarkung Gelnhausen, Flur 4, Flst. 1456/2, wird an Herrn Simon Koerdt, Kellerhausstr.9, 63636 Brachtal-Spielberg, zum Preis von 300,- DM/qm verkauft. Dem Kaufvertrag ist folgende Option beizufügen:“ Sofern in den nächsten 25 Jahren das Verkaufsgrundstück in Bauland umgewandelt wird, hat der Erwerber die Möglichkeit, durch eine Nachzahlung ( Differenz zu ortsüblichen Baulandpreisen ) das erworbene Grundstück als Bauland zu nutzen.“

Der Beschluß erfolgt einstimmig.

#### **2.2.Optionsvertrag für die Parzellen 244,245 und 246,Gemarkung Hailer (Hailer Ost II), Flur 45**

**Beschluß:** Die Flurstücke 244, 245 und 246 in der Flur 45 in Hailer-Ost (8.059 m<sup>2</sup> und 6.694 m<sup>2</sup>) werden mittels eines Optionsvertrages in Form eines bedingten Kaufvertrages zum Preis von 120,- DM/m<sup>2</sup> zzgl. der Erschließungskosten an die Fa. Veritas veräußert.

Das Flurstück 246 bleibt bei der Berechnung des Kaufpreises außer Betracht. Die Käuferin verpflichtet sich dieses Grundstück als Grünanlage herzustellen und zu erhalten. Sollte innerhalb von 20 Jahren nach Eigentumsumschreibung dieses Grundstück in die Berechnungsgrundlage für das Maß der Bebaubarkeit ( z.B. GRZ, GFZ etc ) der insgesamt

nach diesem Vertrag erworbenen Fläche für eine Baumaßnahme einbezogen oder es bebaut werden, so wird für dieses Grundstück ein Kaufpreis in gleicher Höhe pro Quadratmeter fällig wie für die anderen Grundstücke.

Die max. Dauer des Optionsvertrages ist auf die Dauer von 5 Jahren festgelegt ( 2001-2005 ).

Der Optionspreis für beide Grundstücke beträgt 25.000,- DM.  
Der Optionsbetrag wird auf den fälligen Kaufpreis angerechnet.

Der Beschluß erfolgt einstimmig.

### **2.3. Gewerbegebiet Hailer-Ost II**

**hier: Verkauf des Grundstückes Flur 45, Flst. 205/2 = 5.522 qm, sowie Zustimmung zur Übertragung des Grundstückes, Flur 45, Flst. 205/1= 6.440 qm**

#### **Beschluß:**

- a) Das im Gewerbegebiet Hailer-Ost II liegende städt. Grundstück, Flur 45, Flst. 205/2 = 5.522 qm wird an die Herren Ernst Hain und Michael Rack ( GbR ) zum Preis von 125,00 DM/qm zzgl. Erschließungskosten verkauft.
- b) Der Übertragung des Grundstückes, Flur 45, Flst.205/1 = 6.440 qm von der Firma ATLAS Material Testing Technology GmbH in Linsengericht an die Herren Ernst Hain und Michael Rack ( GbR ) wird zugestimmt.

Der Beschluß erfolgt mit 30 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen.

### **2.4. Gewerbegebiet Hailer-Ost II**

**hier: Verkauf des Grundstückes Flur 45, Flst. 218 = 1.930 qm**

#### **Beschluß:**

Das im Gewerbegebiet Hailer-Ost II liegende städt. Grundstück Flur 45, Flst. 218 = 1.930 qm wird an die Firma Carel Deutschland GmbH, Frankfurter Str. 5, 63699 Kefenrod, zum Preis von 120,00 DM/qm zzgl. Erschließungskosten verkauft.

Der Beschluß erfolgt einstimmig.

## **T E I L II**

### **3. Vorlage der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2001**

Bürgermeister Michaelis bringt den Haushalt 2001 ein und erläutert die wirtschaftlichen Eckdaten.

#### **4. Vorlage der Wirtschaftspläne 2001**

##### **4.1. Wirtschaftliche Betriebe**

##### **4.2. Stadtentwicklungsgesellschaft**

##### **4.3. Hallen- und Veranstaltungs GmbH**

Bürgermeister Michaelis bringt die Wirtschaftspläne 2001 ein und erläutert die Eckdaten.

#### **5. Bauleitplanung**

##### **5.1. Bebauungsplan Westliches Ziegelhaus**

**hier: Abwägung der eingegangenen Anregungen und Bedenken sowie Satzungsbeschluss**

#### **Beschluß:**

Der Entwurf zur 2. Änderung des B-Planes „Westliches Ziegelhaus/Bahnhofsvorplatz“ Teilplan A wird als Satzung beschlossen.

Die Satzung besteht aus Planzeichnung mit textlicher Festsetzung und Begründung.

#### **§ 1 Bezeichnung**

Der B-Plan trägt die Bezeichnung „Westliches Ziegelhaus/Bahnhofsvorplatz“ 2.Änderung Teilplan A.

#### **§ 2 Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich erstreckt sich auf die Grundstücke in der Gem.Gelnhausen, Flur 2, Flst.13/25, 13,26, 117/7 teilweise, 116/5 teilweise. Der von der Änderung betroffene Planbereich wird wie folgt begrenzt: Im Süden durch die Hailerer Str., im Norden durch die Graslitzer Str. und im Westen durch die Clamecystr..

#### **§ 3 Abwägung**

Die Stellungnahmen ( Abwägungen ) zu den vorgebrachten Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange ( Anlage 1-16 ) sowie der beteiligten Bürger ( Verfahren nach § 4 Abs. 2 i.V. m. § 3 Abs. 2 BauGB ) werden beschlossen.

Der Magistrat wird beauftragt, die Änderung zum B-Plan „Westl. Ziegelhaus/Bahnhofsvorplatz“, Teilplan A nach den Vorschriften des § 10 Abs.1 BauGB in Kraft zu setzen.

Er wird ferner beauftragt, das Ergebnis aus der Prüfung der Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange sowie der beteiligten Bürger mitzuteilen.

Der Beschluß erfolgt einstimmig.

## **5.2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Die Klöpfels-Rainäcker“ in Roth hier: Aufstellungsbeschuß**

### **Beschluß:**

Für die Grundstücke in der Gemarkung Roth, Flur 4, Flst.191/2, 191/9 und 190/5 wird die Aufstellung eines vorhabenbezogenen B-Plan beschlossen.

Der Beschluß erfolgt mit 29 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen.

## **5.3. Bebauungsplan „Waldstraße“ in Meerholz hier: Aufstellungsbeschuß**

### **Beschluß:**

Gemäß Vorgaben des Flächennutzungsplanes der Stadt Gelnhausen wird für den unten dargestellten Bereich in der Gemarkung Meerholz, Flur 19, in der Verlängerung des Baugebietes Waldstraße, die Aufstellung eines qualifizierten B-Planes zur Erweiterung des Wohnbaugebietes Waldstraße beschlossen. Der Bebauungsplan trägt die Bezeichnung Waldstraße.

Der Beschluß erfolgt mit 26 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.

## **5.4 Umbau L 3333 - Frankfurter Straße Unterbleiben der Planfeststellung**

### **Beschluß:**

Die Abwägung im Rahmen der Anhörung zum Unterbleiben der Planfeststellungsverfahrens zum Umbau der Landesstraße L 3333 - Frankfurter Straße -, zwischen km 1.075 bis km 2.552, wird aus verfahrenstechnischen Gründen zur abschließenden Entscheidung auf den Ausschuß für Bauwesen und Altstadtsanierung übertragen.

Der Beschluß erfolgt einstimmig.

## **6. Neuaufnahme eines Darlehens für die Stadt zur Finanzierung von Investitionen im Vermögenshaushalt 2000**

### **Beschluß:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufnahme des Darlehens bei der Kreissparkasse Gelnhausen in Höhe von 4.000.000,- DM zu folgenden Konditionen:

Laufzeit: 5 Jahre

Zinssatz: 4,945 %

Der Beschluß erfolgt mit 19 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 14 Nein-Stimmen.

## **7. Wirtschaftliche Betriebe Gelnhausen geprüfter Jahresabschuß zum 31.12.1999**

### **7.1. Feststellung des Jahresabschlusses 1999**

### **7.2. Entlastung der Betriebsleitung**

### **7.3. Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2000**

### **Beschluß:**

1. Der Jahresabschluss 1999 wird beschlossen.

2. Der Verlust aus 1999 ist durch die Stadt auszugleichen.

3. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

4. Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2000 wird das Büro Schüllermann und Partner, Dreieich bestellt.

Der Beschluß ergeht einstimmig.

### **8. Wasserbeitrags- und Gebührensatzung hier: Senkung des Wasserpreises**

Der Änderungsantrag der „Bürger für Gelnhausen“ wird zurückgezogen.

#### **Beschluß:**

Der § 10 der Wasserbeitrags- und –gebührensatzung wird wie folgt geändert:

#### **§ 10**

- (1) Die laufenden Benutzungsgebühren betragen je m<sup>3</sup> des der öffentlichen Wasserversorgungsanlage entnommenen Wassers, gemessen durch die eingesetzten Wasserzähler, DM 4,-- .
- (2) Die gesetzliche Satzungsänderung tritt zum 1.1.2001 in Kraft.

Der Beschluß ergeht einstimmig.

### **9. Vorschlag für die Benennung des stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers für Höchst**

#### **Beschluß:**

Der Ortsgerichtsschöffe Josef Sinsel wird für das Amt des stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher in Höchst berufen.

Der Beschluß ergeht einstimmig.

## **T E I L III**

### **10. Antrag der Fraktion „Bürger für Gelnhausen“ ( erneute Vorlage ) Geschwindigkeitsbeschränkende Maßnahmen in der Oberen Haitzer Gasse**

Die „ Grüne Bürgerliste Gelnhausen“ stellt folgenden Änderungsantrag:

Der Punkt wird in den Ausschuss für Wirtschaft und Technik verwiesen und in einer öffentlichen Sitzung gemeinsam mit den Anliegern endgültig behandelt werden.

## **Beschluß:**

Der Punkt 10 der TO wird mit Änderungsantrag der „Grünen Bürgerliste Gelnhausen“ mehrheitlich bei 2 Enthaltungen beschlossen.

## **11. Anträge der SPD-Fraktion**

### **11.1. Absenkung des Luftraums für den Instrumentenflugverkehr über Höchst verhindern ( erneute Vorlage )**

#### **Beschluß:**

Dem Magistrat wird der Auftrag erteilt, alle Maßnahmen zu treffen um dies zu verhindern.  
Der Beschluß erfolgt einstimmig.

### **11.2. Erstellung eines Lärminderungsplanes**

#### **Ergänzungsantrag der SPD-Stadtverordneten-Fraktion:**

Im Anschluss an den letzten Absatz:

Dazu sollen zunächst Gespräche mit dem Kreisausschuss über die Lärminderungsplanungen für den Kreis geführt werden.

Der Magistrat wird weiter beauftragt, sich der Klage des Kreises beim Verwaltungsgericht anzuschließen.

#### **Beschluß:**

Der SPD-Antrag mit Ergänzungsantrag wird mit 17 Ja-Stimmen und 15-Nein-Stimmen beschlossen.

#### **Änderungsantrag der CDU-Fraktion:**

Der Magistrat wird beauftragt, einen aktuellen Konfliktplan unter Einbeziehung des Fluglärms nach § 47 a, Abs. 1 BJmSchG ( Bundesimmissionsschutzgesetz ) erstellen zu lassen und der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.

Diese entscheidet dann, für welche Gebiete der Stadt Lärminderungspläne nach § 47 a, Abs. 2 des Gesetzes aufzustellen sind.

#### **Beschluß:**

Der CDU-Antrag wird mit 17 Nein-Stimmen und 15 Ja-Stimmen abgelehnt.

## **12. Antrag der Fraktion „Bürger für Gelnhausen“**

### **Bauleitplanverfahren „Meerholzer Waldstraße“, hier: Sicherstellung einer möglichst breiten Wohneigentumsbildung für Gelnhäuser Bürger**

Der Antrag wird zurückgezogen bis nach der Wahl.

## **13. Antrag der CDU**

## **Sanierung des Barbarossabades**

### **Beschluß:**

Das Barbarossa-Freibad wird umgebaut und erneuert.  
Grundlage ist das Konzept der Fa. Berndorf Bäderbau.  
Der Magistrat wird gebeten, schnellstmöglich ein Planungs-, Durchführungs- und Finanzierungskonzept zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Beschluß erfolgt mit 29 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung.

### **14. Mitteilungen und Anfragen**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Stadtverordnetenvorsteher Franz schließt die Sitzung um 23.55 Uhr und dankt allen für die gemeinsame Arbeit in der abgelaufenen Legislaturperiode.

.....  
( Franz ) Stadtverordnetenvorsteher

.....  
( Kübart ) Schriftführer